

ABONNEMENT KNOWH₂O

§ 1 Allgemeines

- (1) Das Bildungswerk bietet mit knowH₂O einen personalisierten Abonnement-Dienst, der es seinen Kunden ermöglicht, auf Inhalte über das Internet auf bestimmten internetfähigen Computern, Fernsehern und anderen Geräten („kompatiblen Geräten“) zuzugreifen. Dieser Vertrag gilt für die Nutzung von Inhalten auf <https://knowh2o.de/> (Nutzungsinhalte).
- (2) Eine vom Kunden abgegebene Bestellung stellt ein an das Bildungswerk gerichtetes Angebot zur Nutzung von knowH₂O unter den in diesem Vertrag niedergelegten Bedingungen dar. Die Bestellung erfolgt elektronisch.
- (3) Das Bildungswerk nimmt das Angebot mit Übersendung der Zugangsdaten an.

§ 2 Leistung

- (1) Das Bildungswerk gibt dem Kunden die Möglichkeit, mit knowH₂O den in **Anlage 1** aufgelisteten Leistungsumfang in Anspruch zu nehmen.
- (2) Ist der Kunde keine natürliche Person, wird den vom Kunden benannten Angehörigen des Kunden (Mitarbeiter/innen, Geschäftsführer/innen etc.) jeweils als Nutzer ein eigener personalisierter Zugang zur Verfügung gestellt. Andernfalls ist der Kunde selbst Nutzer im Sinne dieses Vertrages.
- (3) knowH₂O steht grundsätzlich sieben Tage pro Woche jeweils 24 Stunden pro Tag zur Verfügung, wobei eine Verfügbarkeit von 98% auf das Kalenderjahr gerechnet ermöglicht wird.
- (4) Das Bildungswerk ist berechtigt, die Nutzungsinhalte nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB zu aktualisieren, zu verändern, einzuschränken oder auszutauschen sowie weitere Funktionen und Leistungen hinzuzufügen, soweit das bei Vertragsschluss bestehende Verhältnis von Leistung und Gegenleistung nicht wesentlich zu Lasten des Kunden verändert und die inhaltliche Ausrichtung nicht wesentlich verändert wird.



§ 3 Nutzungsrechte und Nutzungszeitraum

- (1) Der Nutzer erhält auf Grundlage der Bestellung das einfache, auf Dritte nicht übertragbare Recht zur Nutzung von knowH₂O während der Vertragslaufzeit.
- (2) Das Nutzungsrecht während der Vertragsdauer umfasst den Zugang sowie die Berechtigung zum Abrufen (online) von Inhalten auf dem Kunden oder dem Nutzer gehörenden, datenverarbeitenden Geräten (Computer, Tablet, Smartphone) zu eigenen Informations- und Bildungszwecken.
- (3) Die Teilnahme ist auf den Nutzer beschränkt. Die abgerufenen Inhalte dürfen von ihm nur für den eigenen Gebrauch während der Nutzungszeit verwendet werden.
- (4) Jede Weitergabe der Zugangsdaten sowie der Download, die Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Nutzungsinhalten (beispielsweise Abspielen /Vorführen vor anderen Personen; Verfügbarmachung auf andere Weise als über einen regulären Zugang) ist unzulässig.
- (5) Im Falle des unbefugten Gebrauchs nach § 6 Abs. 4 ist das Bildungswerk berechtigt, eine Vertragsstrafe zu verlangen. Die Vertragsstrafe wird für Unternehmen festgelegt auf die Höhe des Jahresbeitrages nach Anlage 2 geteilt durch die Zahl der Angehörigen nach § 2 Abs. (2) des Kunden multipliziert mit 10 für jeden Fall der Zuwiderhandlung. Bei natürlichen Personen wird die Vertragsstrafe festgelegt auf ein Zwölftel des Jahresbeitrages nach Anlage 2 für jeden Fall der Zuwiderhandlung.

§ 4 Laufzeit und Kündigung

- (1) Der Vertrag läuft über 12 Monate (Erstlaufzeit) und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn er nicht mit einer Frist von drei Monaten zum Ende der Laufzeit in Textform gekündigt wird.
- (2) Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 13 BGB gilt abweichend von Abs. (1): Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Erstlaufzeit auf unbestimmte Zeit. Der Vertrag kann erstmals zum Ablauf der Erstlaufzeit und danach monatlich mit einer Frist von 4 Wochen in Textform gekündigt werden.
- (3) Besondere Kündigungsrechte (nach Gesetz oder diesem Vertrag) bleiben unberührt.

§ 5 Vergütung, Zahlungsbestimmungen, Verzug, Zahlungsverweigerung und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung bestimmt sich nach **Anlage 2**.
- (2) Die Vergütung ist zu Beginn eines Abonnements für die Laufzeit bzw. Verlängerung des Abonnements zu bezahlen.
- (3) Sämtliche Rechnungsbeträge sind zwei Wochen nach Zugang der Rechnung im Wege des Lastschriftverfahrens (sofern angeboten), mittels Dauerauftrags oder Überweisung zu zahlen.
- (4) Befindet sich der Kunde im Zahlungsverzug, kann das Bildungswerk den Zugang des Kunden zu knowH₂O sperren.
- (5) Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, kann das Bildungswerk angemessene Maßnahmen zur Durchsetzung seiner Forderung ergreifen. Fordert das Bildungswerk erneut zur Zahlung auf, stellt es dem Kunden die dadurch entstandenen Kosten in Rechnung.
- (6) Gegen Ansprüche des Bildungswerks kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufgerechnet werden. Dies gilt nicht für Ansprüche des Kunden aufgrund vollständiger oder teilweiser Nichterfüllung oder mangelhafter Erfüllung der Hauptleistungspflichten. Es gilt weiterhin nicht für Forderungen des Kunden, die im Rahmen des Rückabwicklungsverhältnisses nach Widerruf des Vertrags entstehen

§ 6 Zugang zu knowH₂O

- (1) Der Zugang zu knowH₂O erfolgt passwortgeschützt unter Verwendung der dem jeweiligen Nutzer zugeteilten Zugangsdaten. Die Zugangsdaten sind nur für jeweils einen Nutzer gültig.
- (2) Der Kunde ist verpflichtet dafür zu sorgen, dass die Zugangsdaten und die Passwörter geheim gehalten werden sowie die unberechtigte Nutzung der Inhalte von knowH₂O durch Dritte verhindert wird.
- (3) Die Nutzung von knowH₂O richtet sich ferner nach den als **Anlage 3** beigefügten Nutzungsbedingungen.
- (4) Bei Missbrauch oder Zuwiderhandlung gegen die vorgenannten Vorschriften ist das Bildungswerk berechtigt, bei Einzelverstößen den Zugang des verantwortlichen Nutzers zu sperren. Bei schweren Verstößen wie zum Beispiel dem

Einsatz von Schadsoftware oder Software in schädigender Absicht und Download und Verbreitung von Inhalten sowie wiederholten Verstößen ist das Bildungswerk berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen.

- (5) Der Kunde ist dafür verantwortlich, die technischen Voraussetzungen für den Zugang zu knowH₂O zu schaffen, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet einschließlich der Sicherstellung der Verbindungsgeschwindigkeit, der aktuellen Browsersoftware und der Akzeptanz, der vom Server des Anbieters übermittelten Cookies und trägt insoweit sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung dieser Voraussetzungen.

§ 7 Rechte des Bildungswerks

- (1) Die vom Bildungswerk bereitgestellten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.
- (2) Alle dadurch begründeten Rechte, insbesondere das des Nachdrucks, der Übersetzung, der Wiedergabe auf fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, der Speicherung und Verarbeitung mit Hilfe der EDV oder ihrer Verbreitung in Computernetzen – auch auszugsweise – sind dem Bildungswerk bzw. den Urhebern und Lizenzinhabern vorbehalten.
- (3) Der Kunde bzw. der Nutzer erhält keinerlei Eigentums- oder Verwertungsrechte an den bereitgestellten Inhalten oder Programmen.
- (4) Marken, Firmenlogos, sonstige Kennzeichen, oder Schutzvermerke, Urhebervermerke, Seriennummern, sowie sonstige der Identifikation des Bildungswerks oder des Nutzungsrechtsgebers oder einzelner Elemente davon dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden.

§ 8 Haftung

- (1) Die Gestaltung der Nutzungsinhalte obliegt den einzelnen Autor*innen bzw. Referent*innen. Das Bildungswerk übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Inhalte. Das Bildungswerk übernimmt keine Haftung dafür, dass die Inhalte von knowH₂O für die Zwecke des Kunden geeignet sind.
- (2) Die Haftung der Vertragspartner sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungshelfen ist für schuldhaft verursachte Schäden ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder

der Gesundheit, oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten).

- (3) Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den der haftende Vertragspartner bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen. Ist der Kunde Unternehmer i. S. d. § 14 BGB, gilt gleiches bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen (nicht leitende Angestellte) außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten sowie der Lebens-, Körper- oder Gesundheitsschäden.
- (4) Der Kunde hat dem Bildungswerk auftretende Mängel, Störungen oder Schäden bei der Nutzung von knowH₂O oder seiner Funktionalitäten unverzüglich in Textform anzuzeigen.

§ 9 Änderungen des Vertrages

Die Regelungen dieses Vertrags beruhen auf den gesetzlichen und sonstigen Rahmenbedingungen zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Das vertragliche Äquivalenzverhältnis kann nach Vertragsschluss durch unvorhersehbare Änderungen der gesetzlichen oder sonstigen Rahmenbedingungen (z. B. durch Gesetzesänderungen, sofern deren konkreter Inhalt nicht bereits – etwa in der Phase zwischen dem Abschluss des förmlichen Gesetzgebungsverfahrens und dem Inkrafttreten – absehbar war), die das Bildungswerk nicht veranlasst und auf die es auch keinen Einfluss hat, in nicht unbedeutendem Maße gestört werden. Ebenso kann nach Vertragsschluss eine im Vertrag und/oder diesen Bedingungen entstandene Lücke nicht unerhebliche Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrags entstehen lassen (etwa wenn die Rechtsprechung eine Klausel für unwirksam erklärt), die nur durch eine Anpassung oder Ergänzung zu beseitigen sind. In solchen Fällen ist das Bildungswerk verpflichtet, den Vertrag – mit Ausnahme der Vergütung – unverzüglich insoweit anzupassen und/oder zu ergänzen, als es die Wiederherstellung des Äquivalenzverhältnisses von Leistung und Gegenleistung und/oder der Ausgleich entstandener Vertragslücken zur zumutbaren Fort- und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich macht (z. B. mangels gesetzlicher Überleitungsbestimmungen). Anpassungen des Vertrags und der Allgemeinen Geschäftsbe-

dingungen nach dieser Ziffer sind nur zum Monatsersten möglich. Die Anpassung wird nur wirksam, wenn das Bildungswerk dem Kunden die Anpassung spätestens einen Monat vor dem geplanten Wirksamwerden in Textform mitteilt. In diesem Fall hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Vertragsanpassung zu kündigen. Hierauf wird der Kunde vom Bildungswerk in der Mitteilung gesondert hingewiesen.

§ 10 Datenschutz und wechselseitige Übernahme von Informationspflichten gegenüber sonstigen betroffenen Personen

- (1) Datenschutzrechtliche Hinweise und Informationen zum Widerspruchsrecht erhält der Kunde in der „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten“ des Bildungswerks.
- (2) Die Vertragspartner verpflichten sich, die dem jeweils anderen Vertragspartner nach Art. 13 und/oder Art. 14 DS-GVO obliegenden Informationspflichten gegenüber den eigenen Mitarbeitern (insbesondere dem Nutzer), Erfüllungsgehilfen und Dienstleistern (betroffene Personen) zu erfüllen, wenn im Rahmen der Vertragserfüllung, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Wahrung berechtigter Interessen
 - personenbezogene Daten betroffener Personen von einem Vertragspartner an den jeweils anderen Vertragspartner weitergeben werden und/oder
 - betroffene Personen auf Veranlassung des einen Vertragspartners den jeweils anderen Vertragspartner kontaktieren.

Hierfür verwendet der Vertragspartner, der die personenbezogenen Daten weitergibt bzw. auf dessen Veranlassung die Kontaktaufnahme erfolgt, das ihm vom anderen Vertragspartner zur Verfügung gestellte Informationsblatt. Die „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten“ des Bildungswerks ist diesem Vertrag als **Anlage 4** beigelegt. Die Vertragspartner sind nicht verpflichtet, das vom anderen Vertragspartner zur Verfügung gestellte Informationsblatt vor der Aushändigung an die betroffenen Personen zu prüfen. Sie sind weiterhin nicht berechtigt, das vom anderen Vertragspartner zur Verfügung gestellte Informationsblatt ohne vorherige Zustimmung zu ändern. Es obliegt ausschließlich dem zur Information verpflichteten Vertragspartner, dem anderen Vertragspartner ein den jeweils geltenden rechtlichen Anforderungen entsprechendes Informationsblatt zur Verfügung zu stellen und dieses bei Bedarf auch während der Vertragslaufzeit zu aktualisieren.

§ 11 Schlussbestimmungen

- (1) Die beigefügten Anlagen sind wesentliche Vertragsbestandteile.
- (2) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht.
- (3) Änderungen und Ergänzungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen bedürfen der Textform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- (4) Für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt ausschließlich deutsches Recht.
- (5) Der Gerichtsstand für Kaufleute i. S. d. Handelsgesetzbuches, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist ausschließlich München. Das gleiche gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.
- (6) Das Bildungswerk nimmt nicht an alternativen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist dazu rechtlich auch nicht verpflichtet.

§ 12 Widerrufsrecht

Verbraucher im Sinne des § 13 BGB haben das folgende Widerrufsrecht:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, **BG Bildungswerk digital GmbH, Fritz-Endres-Straße 4, 81373 München, E-Mail: info@knowh2o.de** mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Bitte verwenden Sie das folgende Formular nur, wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An **BG Bildungswerk digital GmbH, Fritz-Endres-Straße 4, 81373 München, E-Mail: in-fo@knowh2o.de:**

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

- Bestellt am (*)/erhalten am (*)

- Name des/der Verbraucher(s)

- Anschrift des/der Verbraucher(s)

- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

18.07.2023

Anlage 1 – Leistungsumfang

Hinsichtlich Zeit und Häufigkeit unbegrenzte Nutzung des gesamten Angebots des Mitgliederbereichs unter <https://knowh2o.de/> während der Vertragslaufzeit. Dies umfasst eine Vielzahl verschiedener Videos einschließlich Podcasts sowie Interviewpodcasts. Die verfügbaren Inhalte werden regelmäßig erweitert. Jeder Nutzer hat die Möglichkeit über das zur Verfügung stehende Kontaktformular Fragen und Anregungen zu adressieren.

Anlage 2 - Vergütung

- (1) Die Vergütung für Privatpersonen, also Verbraucher i.S.v. § 13 BGB, beträgt € 126,05 netto, mithin € 150,00 brutto pro Jahr.
- (2) Bei der unterjährigen Beendigung des Vertrages beträgt die Vergütung 1/12 des Jahresbeitrages nach Abs. (1) für jeden begonnenen Vertragsmonat. Das Bildungswerk erstattet nach dieser Regelung überzahlte Beträge innerhalb von 14 Tagen nach der Beendigung des Vertrages.
- (3) Ist der Kunde kein Verbraucher (also bei Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen, Universitäten usw.) wird die Vergütung pro Jahr anhand der Anzahl der Angehörigen nach § 2 Abs. (2) des Kunden ermittelt, die bei ihm im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung tätig sind. Die Vergütung versteht sich jeweils zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer und staffelt sich wie folgt:

Angehörige	Vergütung
1	150,00 € (netto)
2 bis 4	190,00 € (netto)
5 bis 10	490,00 € (netto)
11 bis 50	1.980,00 € (netto)
51 bis 100	3.480,00 € (netto)
Über 100	4.980,00 € (netto)

- (4) Bei begründeten Zweifeln an der vom Kunden mitgeteilten Zahl der nach Abs. (3) relevanten Angehörigen ist das Bildungswerk berechtigt, einen Nachweis über die Zahl der nach Abs. (3) relevanten Angehörigen vom Kunden vorlegen zu lassen. Erbringt der Kunde einen entsprechenden Nachweis nicht, ist das Bildungswerk berechtigt, die Zahl der nach Abs. (3) relevanten Angehörigen zu schätzen. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass die geschätzte Zahl der nach Abs. (3) relevanten Angehörigen wesentlich geringer ist als die Schätzung des Bildungswerks.

Anlage 3 - Nutzungsbedingungen

NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR KNOWH₂O

Diese Nutzungsbedingungen gelten für das Online-Portal der BG Bildungswerk digital GmbH (im Folgenden: **Portalbetreiber**), das im Internet derzeit unter <https://knowh2o.de/> verfügbar ist. Das Online-Portal dient der Bereitstellung eines personalisierten Abonnement-Dienstes, der es den Nutzer/innen ermöglicht, über das Internet auf Inhalte auf bestimmten internetfähigen Computern, Fernsehern und anderen Geräten („kompatiblen Geräten“) zuzugreifen.

§ 1 Geltung der Nutzungsbedingungen und Benutzerkonto

Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen ist die Bereitstellung eines Online-Portals für den Abruf von Inhalten des Portalbetreibers und die Nutzung des Online-Portals durch die Nutzer/innen.

§ 2 Nutzung des Online-Portals

1. Die Verfügbarkeit des Online-Portals kann aufgrund von erforderlichen Wartungsarbeiten ganz oder teilweise eingeschränkt werden. Die Verfügbarkeit des Online-Portals wird unverzüglich nach Abschluss der Wartungsarbeiten wieder hergestellt.
2. Der Portalbetreiber übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Verfügbarkeit von Websites Dritter, die über externe Links des Online-Portals erreicht werden. Die Verantwortlichkeit für Inhalte Dritter liegt allein bei diesen.

§ 3 Pflichten des Nutzers

1. Die Nutzer/innen sind verpflichtet, mit den Log-in-Daten sorgfältig umzugehen und diese sicher zu verwahren. Den Nutzer/innen ist es untersagt, die Log-in-Daten Dritten mitzuteilen sowie Dritten Zugang zum Online-Portal unter Verwendung oder Umgehung der Log-in-Daten zu ermöglichen.
2. Die abgerufenen Inhalte dürfen nur für den eigenen Gebrauch während der Nutzungszeit verwendet werden.
3. Der Download, die Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Nutzungsinhalten (beispielsweise Abspielen/Vorführen vor anderen Personen; Verfügungmachung auf andere Weise als über einen regulären Zugang) ist unzulässig.

4. Der Abruf der bereitgehaltenen Informationen darf nur in einer Art und Weise geschehen, die die Nutzung des Online-Portals durch andere Nutzer/innen nicht beeinträchtigt. Alle Nutzer/innen müssen jedwede Tätigkeit unterlassen, die geeignet ist, den Betrieb des Online-Portals sowie der dahinterstehenden technischen Infrastruktur zu beeinträchtigen oder übermäßig zu belasten. Eine Beeinträchtigung bzw. Überlastung in diesem Sinne liegt insbesondere vor bei
 - der Verwendung von Software, Skripten oder Datenbanken in Verbindung mit der Nutzung des Online-Portals;
 - dem automatischen Auslesen, Blockieren, Überschreiben, Modifizieren, Kopieren von Daten sowie sonstigen Inhalten, soweit dies nicht für die ordnungsgemäße Nutzung des Portals erforderlich ist;
 - der Nutzung von Schadsoftware oder Software in schädigender Absicht.
5. Sollte es bei der Nutzung des Online-Portals oder seiner Funktionalitäten zu Störungen kommen, hat die/der Nutzer/in den Portalbetreiber darüber unverzüglich zu informieren.
6. Die/der Nutzer/in ist dafür verantwortlich, die technischen Voraussetzungen für den Zugang zum Online-Portal zu schaffen, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet einschließlich der Sicherstellung der Verbindungsgeschwindigkeit, der aktuellen Browsersoftware und der Akzeptanz der vom Server des Portalbetreibers übermittelten Cookies und trägt insoweit sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung dieser Voraussetzungen.

§ 4 Rechte des Portalbetreibers

1. Die vom Portalbetreiber bereitgestellten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.
2. Alle dadurch begründeten Rechte, insbesondere das des Nachdrucks, der Übersetzung, der Wiedergabe auf fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, der Speicherung und Verarbeitung mit Hilfe der EDV oder ihrer Verbreitung in Computernetzen – auch auszugsweise – sind dem Portalbetreiber bzw. den Urhebern und Lizenzinhabern vorbehalten.

3. Die/der Nutzer/in erhält keinerlei Eigentums- oder Verwertungsrechte an den bereitgestellten Inhalten oder Programmen.
4. Marken, Firmenlogos, sonstige Kennzeichen, oder Schutzvermerke, Urhebervermerke, Seriennummern, sowie sonstige der Identifikation des Bildungswerks oder des Nutzungsrechtsgebers oder einzelner Elemente davon dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden.

§ 5 Haftung

1. Die Haftung der Parteien sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ist für schuldhaft verursachte Schäden ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten).
2. Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die haftende Partei bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen. Ist der Anschlussnutzer Unternehmer i. S. d. § 14 BGB, gilt gleiches bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen (nicht leitende Angestellte) außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten sowie der Lebens-, Körper- oder Gesundheitsschäden.

§ 6 Einschränkung des Portalzugangs

Der Portalbetreiber ist berechtigt, den Zugang der Nutzer/innen zum Portal einzuschränken oder zu sperren, wenn diese den Verpflichtungen aus § 3 dieser Nutzungsbedingungen in nicht unerheblicher Weise zuwider handeln.

§ 7 Schlussbestimmungen

Sollten die vorliegenden Nutzungsbedingungen unwirksame Regelungen enthalten, so berührt dies die Wirksamkeit der Nutzungsbedingungen im Übrigen nicht.

Anlage 4 - Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten

INFORMATION ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die DS-GVO sieht u. a. Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten (alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen) vor. Beim Abschluss und der Erfüllung von Verträgen werden gegebenenfalls nicht nur Daten unseres Kunden selbst erhoben, sondern z. B. auch von dessen Mitarbeitern (insbesondere dem Nutzer), Dienstleistern oder Erfüllungsgehilfen (nachfolgend „sonstige Betroffene“), etwa im Rahmen der Benennung als Ansprechpartner. Gerne möchten wir Sie daher als unseren Kunden oder als sonstigen Betroffenen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte aus der DS-GVO informieren. Diese Information gilt nicht für die Verarbeitung von Daten, die keinen Personenbezug (siehe oben) aufweisen.

- 1. Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?**

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (z. B. DS-GVO) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist: BG Bildungswerk digital GmbH, Fritz-Endres-Straße 4, 81373 München, E-Mail: info@knowh2o.de.

- 2. Welche Arten von personenbezogenen Daten werden verarbeitet? Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?**

2.1 Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

Daten unseres Kunden:

- Identifikations- und Kontaktdaten (z. B. Familien- und Vorname, Adresse, Kundennummer, gegebenenfalls Firma, gegebenenfalls Registergericht und -nummer, gegebenenfalls ILN/BDEW-Codenummer, gegebenenfalls Vertragskontonummer),
- Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten) und
- Daten zum Zahlungsverhalten

Daten von sonstigen Betroffenen (z. B. Mitarbeiter (insbesondere dem Nutzer), Dienstleister oder Erfüllungsgehilfen unseres Kunden):

- Kontaktdaten (z. B. Familien- und Vorname, E-Mail-Adresse)

- Login-Daten (z.B. Benutzername und Passwort)
- Daten zum Nutzungsverhalten (z.B. genutzte Inhalte).

2.2 Die personenbezogenen Daten werden zu den folgenden Zwecken auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet:

- Daten unseres Kunden zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden und der diesbezüglichen Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.
- Daten unseres Kunden und sonstiger Betroffener zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.
- Daten sonstiger Betroffener zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden und der diesbezüglichen Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, da die Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden und die diesbezügliche Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowohl unser berechtigtes Interesse als auch das unseres Kunden darstellt.
- Daten unseres Kunden und sonstiger Betroffener zur Direktwerbung betreffend unseren Kunden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, da Direktwerbung unser berechtigtes Interesse darstellt.

3. Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt – soweit im Rahmen der unter 2. genannten Zwecke jeweils erforderlich – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:

- Tochter- und Konzerngesellschaften,
- Abrechnungs- oder IT-Dienstleister,
- andere Berechtigte (z. B. Behörden und Gerichte), soweit hierzu eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechtigung besteht.

4. Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

5. Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden zu den unter 2. genannten Zwecken so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten, insbesondere aus dem Handels- und Steuerrecht (§§ 147 AO, 257 HGB), sind wir verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Zum Zwecke der Direktwerbung werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse unseres Unternehmens an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus, oder bis Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen oder eine hierfür erteilte Einwilligung widerrufen.

6. Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Sie haben uns gegenüber insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

7. Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses hat unser Kunde uns diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. Ziffer 2) bereitzustellen, die für den Abschluss und die Durchführung des Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Dazu gehören der Natur der Sache nach auch Kontaktdaten von Mitarbeitern oder Dritten (z. B. Erfüllungsgehilfen oder Dienstleister), denen sich unser Kunde einvernehmlich bedient. Ohne die erforderlichen Daten sowie gegenseitige persönliche Kommunikation mit den zuständigen Mitarbeitern – bzw. falls unser Kunde es wünscht, weiteren Dritten – kann das Vertragsverhältnis gegebenenfalls nicht abgeschlossen bzw. erfüllt werden.

8. Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Zum Abschluss und zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

9. Aus welchen Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden von diesem oder von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet, zulässigerweise gewinnen durften. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Drittenerhalten.

10. **Widerspruchsrecht**

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO liegt, oder auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO stützen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist an BG Bildungswerk digital GmbH, Fritz-Endres-Straße 4, 81373 München, E-Mail: info@knowh2o.de zu richten.